

Ortsnachrichten

Gompitz – Altfranken – Mobschatz

Ausgabe März 2020



Gompitz
Ockerwitz
Pennrich
Roitzsch
Steinbach
Unkersdorf
Zöllmen



Altfranken



Alt-Leuteritz
Brabschütz
Merbitz
Mobschatz
Podemus
Rennersdorf



Am Steinhübel

Foto: A. Mrugalla

Informationen der
Verwaltung 3

Nachrichten aus
Gompitz 5

Nachrichten aus
Altfranken 8

Nachrichten aus
Mobschatz 9

Termine und
Veranstaltungen 12

Heimatseite 15

Kirchennachrichten 16

Anzeigen

Verwaltungsstelle Gompitz/ Altfranken

Sitz: Altnossener Str. 46 a, 01156 Dresden

Tel. Gompitz: (03 51) 4 88 79 81

Tel. Altfranken: (03 51) 4 88 79 84

Fax: (03 51) 4 88 79 83

E-Mail: ortschaft-gompitz@dresden.de

Internet: www.dresden.de

Sprechzeiten:

Montag, Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Ortschaftsbüro Mobschatz

Sitz und Sprechzeiten in Gompitz:

Altnossener Str. 46 a, 01156 Dresden

Tel.: (03 51) 4 88 79 85, Fax: (03 51) 4 88 79 83

Montag, Dienstag, Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Sitz und Sprechzeiten in Mobschatz:

Am Tummelsgrund 7 b, 01156 Dresden

Tel.: (03 51) 4 53 86 31, Fax: (03 51) 4 53 86 33

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

E-Mail: ortschaft-mobschatz@dresden.de

Internet: www.dresden.de

Einwohnermeldeamt, Wohngeld/Soziales

Sitz: Verwaltungsstelle Cossebaude, Dresdner Str. 3, 01156 Dresden

Tel.: (03 51) 4 88 79 35, (03 51) 4 88 79 36

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Ordnung und Sicherheit

Sitz: Verwaltungsstelle Cossebaude, Dresdner Str. 3, 01156 Dresden

Tel.: (03 51) 4 88 79 34

Annahme von Grünschnitt

- auf dem Bauhof Gompitz im OT Pennrich, Altnossener Str. 46:
ganzjährig: freitags 13:00 – 14:00 Uhr

1. April – 31. Oktober: montags 16:00 – 18:00 Uhr

- auf dem Bauhof-Lagerplatz im OT Brabschütz, Zum Schwarm:
vom 1. März – 30. November:

mittwochs 15:30 – 18:00 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat
09:00 – 11:00 Uhr

Gebühren:

- bis zu 1 cbm -> jeweils 0,50 Euro pro 0,2 cbm

- mehr als 1 cbm -> jeweils 2,75 Euro pro angefangenen cbm

Bitte beachten: An Feiertagen erfolgt keine Grünschnittannahme.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist

Dienstag, 10. März 2020

Die nächste Ausgabe erscheint am

Freitag, 27. März 2020



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Jens Böhme – Ihr Ansprechpartner

für Anzeigen und Beilagen

in den Ortsnachrichten

Tel. 0351 2673156

Mobil: 0173 5617227 | Fax: 0351 4724949

jens.boehme@wittich-herzberg.de | www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Behördenrufnummer, Tel.: 115

Polizei, Tel.: 110

Feuerwehr und Rettungsdienst, Tel.: 112

Polizeirevier Cotta,

Julius-Vahlteich-Str. 2, 01159 Dresden, Tel.: (03 51) 4 14 08-0

Bürgerpolizist Herr Peter,

Sprechzeiten in der Verwaltungsstelle Cossebaude,

Dresdner Str. 3, 01156 Dresden: Dienstag 15:00 – 17:00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel.: 116 117

Vermittlung dringender ärztlicher Hausbesuche, Auskunft über diensthabende Praxen im Rahmen des Kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, Allgemeinärztliche-/ Kinderärztliche-/ Chirurgische-/ Augenärztliche-/ HNO-ärztliche Bereitschaftspraxis, Telefonische Beratungen

Giftnotruf, Tel.: (03 61) 73 07 30

Apothekennotdienst, Tel.: 0800 0022833

Störungsmeldungen

Öffentliche Beleuchtung

→ RB Zentrale Technische Dienstleistungen, Tel.: (03 51) 4 88 15 55

Erdgas

→ DREWAG NETZ GmbH, Tel.: (03 51) 2 05 85 33 33

Strom

→ DREWAG NETZ GmbH, Tel.: (03 51) 2 05 85 86 86

Wasser

→ DREWAG NETZ GmbH, Tel.: (03 51) 2 05 85 22 22

Abwasser

→ Stadtentwässerung Dresden GmbH, Tel.: (03 51) 8 40 08 66

Telefon

→ Dt. Telekom AG, Tel.: (08 00) 3 30 20 00 oder: www.telekom.de

Abfallentsorgung im März

	Rest- abfall	Gelber Sack	Bio- abfall	Städtische Blaue Tonne
Altfranken	14-tägig am: 11./ 25. aller 4 Wochen am: 25. oder am: 11.	06./ 20.	03./ 10./ 17./ 24./ 31.	12./ 26.
Alt-Leuteritz	12./ 26.	04./ 18.	04./ 11./ 18./ 25.	13./ 27.
Brabschütz	12./ 26.	12./ 26.		13./ 27.
Gompitz	05./ 19.	12./ 26.		12./ 26.
Merbitz	12./ 26.	06./ 20.		13./ 27. (außer ***Mer- bitzer Straße)
Mobschatz	12./ 26.	06./ 20.		13./ 27.
Ockerwitz	12./ 26.	06./ 20.		12./ 26.
Pennrich	05./ 19.	12./ 26.		12./ 26. (außer **Zum Schmiedeberg)
Podemus	12./ 26.	06./ 20.		13./ 27.
Rennersdorf	05./ 19.	12./ 26.		13./ 27.
Roitzsch	12./ 26.	06./ 20.		12./ 26.
Steinbach	05./ 19.	12./ 26.		12./ 26.
Unkersdorf	05./ 19.	12./ 26.		12./ 26.
Zöllmen	05./ 19.	12./ 26.		12./ 26.

* veränderte Abfuhrtermine

** Zum Schmiedeberg am: **02./ 09./ 16./ 23./ 30.**

*** Merbitzer Straße am: **10./ 24.**

Auskunft zum Abfuhrhythmus: www.dresden.de/abfuhrkalender

Abfall-Info-Telefon: (03 51) 4 88 96 33

zuständige Entsorgungsunternehmen:

Restabfall und Bioabfall in den Ortschaften Gompitz, Mobschatz	Becker Umweltdienste GmbH, Tel.: (03 51) 64 40 00
Restabfall und Bioabfall in der Ortschaft Altfranken	Stadtreinigung Dresden GmbH, Tel.: (03 51) 4 45 51 16
Gelber Sack in allen Ortschaften	Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Tel.: 0800 5 63 21 47 89
Städtische Blaue Tonne in allen Ortschaften	Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Tel.: 0800 5 63 21 47 89

Mobile Schadstoffsammlung

Vom 16. März bis 4. April 2020 ist das Schadstoffmobil wieder in Dresden unterwegs. Jeder private Haushalt kann bis zu zehn Kilogramm Schadstoffe gebührenfrei abgeben.

Gebührenfrei werden angenommen

- Haushaltsreiniger, Entkalker, Desinfektionsmittel, Nagellackentferner, Spraydosen mit Restinhalt, PUR-Montageschaumdosen
- Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Insektensprays, Düngemittel
- flüssige Farben, Lacke, Lösungsmittel, Klebstoffe, Imprägnier- und Abbeizmittel
- Mineralöle und Kraftstoffe
- quecksilberhaltige Abfälle wie Thermometer
- Speiseöle und -fette sowie Frittieröle
- Leuchtstoffröhren, LED- und Energiesparlampen
- Akkus, Batterien, Autobatterien (keine Rückerstattung des Pfands, Bestätigung der Abgabe auf Pfandgutschein/Rechnung zur Vorlage beim Händler möglich)

Tipps und Hinweise

- Stellen Sie Schadstoffe nicht unbeaufsichtigt vor Eintreffen des Schadstoffmobils am Straßenrand ab.
- Übergeben Sie die Schadstoffe möglichst in ihren Originalbehältern direkt dem Annahmepersonal und vermischen Sie die Schadstoffe nicht miteinander.
- Eintrocknete Farb- und Lackreste sowie Medikamentenreste können Sie in der Restabfalltonne entsorgen.
- Schadstoffe gehören nicht in die Restabfalltonne oder Toilette. Sie müssen getrennt gesammelt und entsorgt werden, da sie umwelt- oder gesundheitsgefährdende Stoffe enthalten. Sie sind mit Gefahrensymbolen gekennzeichnet.

Weitere Informationen

- > Tourenplan Schadstoffmobil: www.dresden.de/abfall, Themenstadtplan www.dresden.de/stadtplan/abfall
- > Abfall-Info-Telefon: 0351 4889633 zu den Sprechzeiten (Montag, Mittwoch, Freitag: 8 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag: 8 bis 12 Uhr sowie 13 bis 18 Uhr) und per E-Mail an: abfallberatung@dresden.de

Stellplätze und Haltezeiten des Schadstoffmobils in Gompitz, Altfranken, Mobschatz:

Dienstag, 24.03.2020

17:15 – 18:30 Uhr Brabschütz, Zum Schwarm/Dorfplatz Brabschütz

Montag, 30.03.2020

10:00 – 10:45 Uhr Altfranken, Otto-Harzer-Straße

Freitag, 03.04.2020

10:00 – 11:00 Uhr Unkersdorf, Am Schreiberbach/Schwarmweg

11:30 – 13:00 Uhr Pennrich, Altnossener Straße (Bauhof)

14:30 – 15:15 Uhr Ockerwitzer Allee/Altgompitz

15:45 – 16:30 Uhr Ockerwitz, Ockerwitzer Allee 21

17:15 – 18:30 Uhr Elbhangstraße/Am Berg

Grünschnittabgabe in Brabschütz wieder möglich

Ab März ist die Grünschnittannahmestelle in der Ortschaft Mobschatz, **Bauhof-Lagerplatz im OT Brabschütz, Zum Schwarm** zu folgenden Zeiten geöffnet: mittwochs von 15:30 bis 18:00 Uhr sowie an jedem 1. Samstag im Monat von 09:00 bis 11:00 Uhr.

Es können Baum-, Hecken-, Rasenschnitt oder Laub abgegeben werden. Äste und Stämme dürfen nicht länger als 1 m sein.

Für die Grünschnittabgabe

- bis zu 1 cbm ist eine Gebühr von jeweils 0,50 Euro pro 0,2 cbm
- in Mengen von mehr als 1 cbm ist eine Gebühr von jeweils 2,75 Euro pro angefangenen cbm

bei den Bauhofmitarbeitern zu entrichten.

Außerdem besteht die Möglichkeit, dass die zusammengekehrten Streugutreste abgegeben werden können.

Wissenswertes

Verkehrssicherungspflicht der Waldbesitzer

Wer sich als Besucher im Wald aufhält, tut dies grundsätzlich auf eigene Gefahr. Ein einfacher Grundsatz, der in den letzten Jahren auch richterlich durch zahlreiche Urteile gefestigt wurde. Doch zum Wald gehören auch Bereiche, für die dieser Grundsatz nicht oder nur eingeschränkt gilt. Daher gibt es für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer einige wichtige Ausnahmen zu beachten.

Wichtiger Hinweis: Die folgenden Hinweise können die teilweise komplexen Fragen im Zusammenhang mit Verkehrssicherungspflichten im Wald nur streifen und einige wichtige Ansatzpunkte vorstellen. Für eine tiefergehende Würdigung der Thematik müssen fachspezifische Veröffentlichungen und für konkrete betriebliche Fragen auf jeden Fall der Rat von forstlichen Beratern bzw. Sachverständigen hinzugezogen werden.

- Verkehrssicherungspflicht – was heißt das?

Verkehrssicherungspflicht im Wald bedeutet vereinfacht: Derjenige, der die Verfügungsgewalt über ein Grundstück ausübt, hat im Rahmen des Möglichen und Zumutbaren dafür zu sorgen, dass von dort keine Gefahr für andere ausgeht - insbesondere durch das Umstürzen von Bäumen (z. B. durch Stammfäule), Windwurf oder Windbruch.

- Keine Verkehrssicherungspflicht für walddtypische Gefahren

Diese Verkehrssicherungspflicht trifft den Waldbesitzer aber nur in Ausnahmefällen. In Waldbeständen und auch auf normalen Waldwegen gilt der Grundsatz: Keine Verkehrssicherungspflicht für walddtypische Gefahren.

Walddtypische Gefahren sind alle Gefahren, mit denen im Wald zu rechnen ist, insbesondere das oben genannte Umstürzen von Bäumen (auch von toten Bäumen), das Abbrechen von Ästen, Steinschlag in Bergregionen, Unebenheiten oder kleine Gräben im Gelände usw.

Auch Gefahren, die durch die ordnungsgemäße Waldbewirtschaftung (unter Einhaltung der maßgeblichen Sicherheitsvorschriften) entstehen, sind von diesem Grundsatz abgedeckt. Dazu gehören auch Beeinträchtigungen an Wegen, die durch Holzernte entstanden sind. Mit Forstschränken muss ein Waldbesucher zwar rechnen, sie sollten aber auf jeden Fall durch Rückstrahler oder Signalfarben gut erkennbar sein.

Hinsichtlich walddtypischer Gefahren besteht für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer keine Pflicht zur vorsorglichen Prüfung. Sie sollten aber unmittelbar drohende massive Gefahren auf jeden Fall beseitigen. So zum Beispiel nach schweren Stürmen, bei denen mit lebensgefährlichen Risiken durch Hänger oder verzögerte Abbrüche schwerer Äste gerechnet werden muss.

- Ausnahmen und atypische Gefahren

Für Waldbereiche, die vom Waldbesitzer für spezielle Nutzungen freigegeben wurden, gelten höhere Sorgfaltspflichten. Dies betrifft zum Beispiel Flächen, die von Waldkindergärten genutzt werden, Kletterwälder oder Waldparkplätze.

Bei Erholungseinrichtungen im Wald muss der Waldbestand in einer Tiefe von einer Baumlänge rund um die Einrichtung einer regelmäßigen Kontrolle unterzogen werden.

Für die Erholungseinrichtungen selbst gilt die Verkehrssicherungspflicht hinsichtlich technischer und baulicher Sicherheit.

Sollen entsprechende Einrichtungen errichtet werden, muss der Waldeigentümer hierzu seine Einwilligung geben. Im Gestattungsvertrag sollte daher festgehalten werden, wer die entsprechenden Pflichten übernimmt.

Für sonstige bauliche Anlagen wie etwa Handläufe an Wanderwegen oder Brückenbauwerke sollte dies gleichermaßen geregelt werden, da sie ebenfalls regelmäßig auf technische und bauliche Sicherheit überprüft werden müssen.

Für Waldbäume im Fallbereich von Straßen und Bahnlinien besteht für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer eine Verkehrssicherungspflicht. Sie müssen die entsprechenden Waldbereiche also regelmäßig auf ihre Standsicherheit, Stabilität gegen Windwurf und Windbruch sowie mögliche Risiken durch abbrechende Totäste überprüfen. Die Ergebnisse dieser Prüfung sollten unbedingt dokumentiert werden.

Keine Freistellung von der Verkehrssicherungspflicht gilt für atypische Gefahren, die nicht im Wald zu erwarten sind (z. B. durch ungesicherte Baugruben oder über Wege gespannte, schlecht sichtbare Drähte).

- Verletzung der Verkehrssicherungspflicht

Bei schuldhafter Verletzung einer bestehenden Verkehrssicherungspflicht entstehen im Schadensfall zivilrechtliche Schadenersatzansprüche. Im Falle von Personenschäden können auch strafrechtliche Folgen damit verbunden sein.

Durch Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung können Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer entstehende zivilrechtliche Haftungsrisiken abdecken, auch mögliche Schadenersatzansprüche aus fahrlässiger Verletzung einer bestehenden Verkehrssicherungspflicht. In die Versicherung sollten alle Formen der Fahrlässigkeit mit einbezogen sein, da die Abgrenzung zwischen einfacher und grober Fahrlässigkeit teilweise sehr schwierig sein kann.

Quelle: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung, Bundesinformationszentrum Landwirtschaft unter <https://www.praxis-agrar.de/de/pflanze/forst/verkehrssicherungspflicht-der-waldbesitzer/>

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

hier die positive Meldung. Der Stadtrat hat in seiner letzten Sitzung die zeitliche Begrenzung der Existenz der Ortschaften bis 2034 aufgehoben. Vielen Dank dafür. Welch weiser Beschluss, denn warum soll das was funktioniert kaputt gemacht werden. Vielmehr sollte doch darüber nachgedacht werden, warum Bürgernähe in den Ortschaften besser funktioniert als in der Stadt und warum viele Maßnahmen schneller und effektiver umgesetzt werden können.

Natürlich muss die Stadtverwaltung alles im Auge behalten, denn es sind ja immer Steuermittel, die bei den kleinen und großen Vorhaben verwendet werden, aber es hat sich über viele Jahre erwiesen, dass die Effizienz in den Ortschaften höher ist.

Am 05.02.2020 zog das Brand- und Katastrophenschutzamt Bilanz für 2019. Dabei konnte es auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Der Erste Bürgermeister Herr Sittel dankte allen Kameradinnen und Kameraden, die im Brand- und Katastrophenschutzamt im letzten Jahr zahlreiche Herausforderungen gemeistert haben. Er stellt aber auch heraus, dass die Jugendarbeit, das Organisieren von Festen und Aktionen in der Nachbarschaft einen großen Teil der ehrenamtlichen Tätigkeit einnimmt. Es ist eben ein großer Beitrag für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das können wir über Jahrzehnte hier in unserer Ortschaft genauso bestätigen. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Kameradinnen und Kameraden unserer freiwilligen Feuerwehr. Der Leiter der Dresdner Feuerwehr Herr Rümpel gab einen kurzen aber beeindruckenden Einblick in die Arbeit und Organisation der Feuerwehr. Insgesamt gab es 2019 157.104 Einsätze. 150.332 davon waren für den Rettungsdienst. Auf Grund der demografischen Entwicklung steigt diese Zahl ständig. Einsatzalarm hatte die Feuerwehr Dresden insgesamt 27.581. Davon waren 2.131 Brandeinsätze. Glücklicherweise kamen im letzten Jahr keine Menschen bei Bränden ums Leben. Das Brand- und Katastrophenschutzamt hat aktuell 734 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. 668 feuerwehrtechnische Bedienstete der Berufsfeuerwehr stellen zusammen mit 634 Einsatzkräften der Stadtteilfeuerwehren die hohe Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Dresden sicher. Der Freiwilligen Feuerwehr Dresden gehören

1.470 Menschen an. Die Jugendfeuerwehr hat 368 Mitglieder. Viel Geld wird auch in die Ausbildung und das Training der Feuerwehrleute investiert, denn ohne Fitness und das richtige Wissen kann man auch mit der besten Technik nichts anfangen.

Der Fuhrpark der Feuerwehr Dresden wird immer wieder mit hochmodernen Fahrzeugen ergänzt. So wurden unserer freiwilligen Feuerwehr in Gompitz auch zwei neue Fahrzeuge zugeführt. Zum einen ist es ein Mannschaftswagen und zum anderen ein nagelneues Tanklöschfahrzeug mit 4.000 Liter Löschwasservolumen. An dieser Stelle noch einmal Dank und Anerkennung an alle, die uns vor Schlimmen bewahren oder in schwierigen lebensbedrohlichen Situationen helfen.

Das nächste Thema ist nicht so hoch angehangen, aber genauso wichtig. Die Arbeit unserer Jagdpächter findet in der Regel im Verborgenen statt. Es besteht aber nicht nur darin, ab und zu ein Stück Wild zu erlegen, sondern Bedingungen zu schaffen, damit sich Wild vermehren kann, der Bestand erhalten wird und Gefahren, die durch Wild entstehen, gemindert werden. In der öffentlichen Sitzung waren die Jagdpächter Herr Fiedler und Herr Tillig anwesend und gaben einen kleinen Einblick in deren Arbeit.

Wer wusste z. B. bis dahin, dass Rehe nur zwei Farben wahrnehmen (blau und grün). Dabei ist das Blau für Rehe unser Rot. Und da sind wir schon beim Thema Wildunfälle. Durch das Anbringen der blauen Wildwarnreflektoren an den Leitpfosten im Straßennetz sind die Wildunfälle geringer geworden. Das ist gut für das Wild und natürlich auch für uns, wenn dadurch die Gefahren gemindert werden. Deshalb hat der Ortschaftsrat beschlossen, noch einmal Finanzmittel breitzustellen, um alle Straßen der Ortschaft komplett mit den Reflektoren zu versehen. Die Montage und Pflege übernimmt die Jägerschaft. So ist allen gedient.

Mit freundlichem Gruß

Gerhard Ofschanka
Ortsvorsteher

— Anzeige(n) —

Ortschaftsratssitzung Gompitz

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Gompitz findet am Montag, dem **02.03.2020**, um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Gompitz, Altnossener Str. 46 a, statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang in den Schaukästen und wird im Ratsinformationssystem unter www.dresden.de veröffentlicht.

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Gompitz vom 03.02.2020

Beschluss zur Bereitstellung von Verfügungsmitteln für weitere Wildwarnreflektoren zur Verringerung der Wildunfälle in der Ortschaft Gompitz

Beschlussausfertigung zur Vorlage V-GP0013/20

Beschluss zum Antrag der Ortsgruppe Gompitz des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V. auf Gewährung einer Zuwendung für ein Konzert vom Quartett „4 x J“ am 29.02.2020

Beschlussausfertigung zur Vorlage V-GP0014/20

Weitere Informationen stehen im Ratsinformationssystem der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de zur Verfügung.

Traditionspflege in der Ortschaft Gompitz

Pflanzung des „Jahrgangsbaumes 2019“

Im Rahmen des Feuerwehreffestes in Gompitz am 1. Mai 2020 wird der Jahrgangsbaum für alle Kinder der Ortschaft Gompitz, die im Jahr 2019 geboren sind und zu diesem Zeitpunkt in der Ortschaft Gompitz wohnten, im Pennricher Park gepflanzt.

Auf diesem Weg laden wir diese Kinder mit ihren Familien ganz herzlich ein, bei der Pflanzung am **1. Mai 2020** dabei zu sein und sich gern auch mit zu betätigen! Die Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

Bitte geben Sie Ihre Rückmeldung (siehe unten) in der Verwaltungsstelle Gompitz, Altnossener Str. 46 a, 01156 Dresden ab bzw. übermitteln uns diese ausgefüllt und unterschrieben per E-Mail an: ortschaft-gompitz@dresden.de.

Zur Erinnerung an die schöne Pflanztradition werden wir eine persönliche Urkunde für jedes Kind anfertigen und Ihnen zeitnah zukommen lassen. Darüber hinaus wird an den Jahrgangsbaum eine Tafel mit den Namen der Kinder angebracht.

Des Weiteren möchten wir Sie auf die Chronikschreibung durch den Heimatverein Gompitz e. V. aufmerksam machen und um Ihre Unterstützung bitten, damit möglichst alle Kinder aufgenommen werden, für die der Jahrgangsbaum gepflanzt wurde. Für die Eintragung der Daten Ihres Kindes in die Chronik wird Ihr schriftliches Einverständnis benötigt, worum sich der Vereinsvorsitzende Herr Mike Heinrich während der Pflanzaktion bemühen wird.



Fußball 1. Mai 2020 Pokal der Ortschaft



Auch 2020 kann im Rahmen des Feuerwehreffestes am 1. Mai in Pennrich wieder Fußball gespielt werden.



Für Erwachsenen-Teams gilt:

Meldetermin ist der 03.04.2020!

Ausschreibung „Pokal der Ortschaft Gompitz“ 2020

Termin: Fr., 1. Mai 2020, voraussichtlich 10.00 – ca. 14.00 Uhr
Ort: Kleinsportanlage Pennrich; Altnossener Straße 46a, 01156 Dresden
(Bitte beachten: eingeschränkte Umkleidemöglichkeiten und keine Dusche)

Ansprechpartner:

Dirk Dreyer (info@dirk-dreyer.de; Tel.: (0351) 4160953 (auch AB)
www.ortschaft-gompitz.de

Meldung: **bis 3.4.2020 an Dirk Dreyer mit folgenden Angaben:**

Mannschaftsname – Ansprechpartner – Tel./Mail-Adresse

(Erwachsene Jahrgang 2004 u. älter)

Haftung: Teilnahme auf eigene Gefahr. Heimatverein und Ortschaft Gompitz haften nicht bei Verletzungen und evtl. abhanden gekommenen Gegenständen.

Modus: nach Anzahl der Mannschaftsmeldungen „jeder gegen jeden“ oder „Staffeln“

Spielzeit: wird noch festgelegt (siehe Modus)

Spielstärke: 1 : 4; Auswechslungen im Bereich der Mittellinie beliebig; max. 8 Spieler

Regelwerk:

- Tore: 5m breit
- Eindribbeln bzw. flaches Zuspiel (Kniehöhe) bei Seitenaus
- Freistöße alle indirekt (außer Strafstoß und Eckball)
- Abstoß, Abschlag, Abwurf vom eigenen Tor maximal bis zur Mittellinie (Ausnahme: Torwart wirkt als Feldspieler)
- Torschuss ab der Mittellinie
- Rückpass zum Torwart nicht erlaubt (Aufnahme des Balles mit der Hand)
- Auswechslungen im Bereich der Mittellinie ohne Spielunterbrechung

Schiedsrichter: Vertreter der teilnehmenden Mannschaften lt. Spielplan und D. Dreyer

Gastronomie: Speisen und Getränke wenige Meter neben dem Sportplatz bis ca. 15 Uhr im Rahmen des Feuerwehreffestes der Freiwilligen Feuerwehr Gompitz

Dirk Dreyer (Heimatverein)

✂-----✂-----✂-----✂-----

Rückmeldung Pflanzung des „Jahrgangsbaumes 2019“

Vorname des Kindes:

Familienname des Kindes:

Anschrift:

ggf. E-Mail:

Wir nehmen am 01.05.2020 teil: ☐ ja ☐ nein

Erinnerungsurkunde gewünscht: ☐ ja ☐ nein

Bekanntgabe an Namenstafel gewünscht: ☐ ja ☐ nein

Einverständnis zur Datenweitergabe an den Heimatverein Gompitz e. V. ☐ ja ☐ nein

Datum:

Unterschrift der Eltern:



Gern erinnern wir uns an den diesjährigen lustigen Faschingsnachmittag mit vielen NÄrinnen und Narren. Für die finanzielle Unterstützung durch den Ortschaftsrat möchten wir uns im Namen aller Kinder und Eltern recht herzlich bedanken.

Höhepunkt im Monat März wird das Märchenspiel der Erzieherinnen für unsere Kinder sein. „Frau Holle“ lockt dann vielleicht doch noch den Winter hervor und schickt uns Eis und Schnee?

Schwerpunkt aus unserem diesjährigen „Kneipp-Jahresmotto“

„5 Elemente - Einfach. Ganzheitlich. Natürlich.“ wird für die Monate März und April die Kneipp-Säule „Ernährung“ sein.

Gesunde Ernährung ist von Beginn an wichtig: „Kinder von heute - gesundheitsbewusste Erwachsene von morgen“. Unser wichtigster täglicher Beitrag dazu: unsere hauseigene Küche mit täglich frisch zubereiteten, leckeren Speisen!

Wussten Sie schon...

*„Der Weg zur Gesundheit führt durch die Küche
und nicht durch die Apotheke.“
Hippokrates*

Vorankündigung:

Unser nächster Gompitzer Kinderflohmart
wird am 04.04.2020 von 9.00 - 12.00 Uhr
im Gemeindezentrum Gompitz,
Altnossener Str. 46 a, stattfinden.
Anmeldungen und Fragen an:
gompitzkinderflohmart@gmail.com

74. GRUNDSCHULE
Ockerwitzer Allee 128 01156 Dresden
Tel: 0351 / 4116775 Fax: 0351 / 4117206
Homepage: www.74grundschule-gompitz.de
eMail: Dresden-74.GS@t-online.de



Viele musikalische und sportliche Veranstaltungen im März

Im Monat März besuchen unsere Schulkinder der Klassen 2 und 3 Schülerkonzerte. Doch natürlich geht es auch wieder sportlich zu bei uns. Wir werden uns bei Hallenfußball und Hallenleichtathletik mit anderen Schülern aus anderen Schulen messen.

Die Klasse 4 besucht am 16.03.2020 das Schulmuseum und schaut sich an wie man früher lernte. Da haben wir es heute doch in vielen Dingen wesentlich leichter.

Am Freitag, 20.03.2020, findet wieder ein Kuchenbasar statt. Wir freuen uns schon auf viele leckere Kuchen und herzhafte Snacks der Klasse 2. Mit einem kreativen Nachmittag rund um das Thema „Ostern“ begrüßen wir im Hort den Frühling.

Gemeinsam mit den Einwohnern unserer Ortschaften freuen wir uns, dass nun die ersten Frühblüher in den Gärten blühen und es Frühling wird.

Wir wünschen einen schönen Monat März.

Das Team der Grundschule Gompitz

Rückblick und Vorausschau



Nachdem wir zum letzten Blutspendetermin im Jahr 2019 mit Familie Krahn unsere langjährigen Betreuer und „Gute Seelen“ der Termine verabschiedet haben, freuen wir uns nun auf Familie Beier, die uns ab diesem Jahr kulinarisch betreuen wird. Der Start dazu erfolgt am 24.03., wenn Heimatverein und DRK von 16:00 - 20:00 wieder zur **Blutspende** ins Gemeindezentrum Pennrich laden.

Erneut möchte ich alle Familien, die sich im Jahr 2019 über Nachwuchs freuen konnten und zu dieser Zeit in unserer Ortschaft wohnhaft waren bitten, sich bei mir zu melden. Wie jedes Jahr werden wir wieder am 1. Mai unseren **Jahrgangsbaum** pflanzen. Diese schöne Tradition kann derzeit nur durch Ihre Mithilfe mittels einer Anmeldung (in der Ortschaftsverwaltung oder direkt an heinrichs-hof@gmx.de) aufrecht erhalten werden. Die Einladung erhalten Sie dann von mir per E-Mail. Auf zwei weitere Veranstaltungen soll noch hinweisen werden, auch wenn diese erst im April stattfinden. Am Mittwoch, den 1. April gibt es im Pennricher Gemeindezentrum unsere diesjährige **Verkehrsteilnehmerschulung**. Fragen oder Themenwünsche können gern an obenstehende Mailadresse geschickt werden. Damit ist eine gezieltere Vorbereitung möglich. Am darauffolgenden Samstag (04.04.) führen wir wieder gemeinsam mit den Briesnitzern die **Aktion Saubere Zschone** durch.

Nähere Informationen zu beiden Terminen gibt es im Aprilblatt.

Mike Heinrich, Pennrich

Vorsitzender Heimatverein Gompitz e. V.

Blutspende, 24.03.2020, 16:00 - 20:00 Uhr
Gemeindezentrum

Verkehrsteilnehmerschulung, 01.04.2020, 19:30 Uhr
Gemeindezentrum

Aktion Saubere Zschone, 04.04.2020, 9:00 Uhr

Der Verein „Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Ockerwitz e. V.“

möchte zum 13. Ockerwitzer Skatturnier einladen

Auch wenn es für manche keine Glückszahl ist, so hoffen wir doch auf rege Teilnahme

Reizen können viele ... es braucht nur die passenden Partner ... Im Leben wie im Spiel

Wann: **Samstag, den 21.03.2020, um 16 Uhr**
Wo: **Feuerwehr- und Gemeindehaus Ockerwitz**
Wie: **gut gelaunt, gesund und munter**
Startgeld: **8,00 Euro**

Interessenten, Freunde, Gäste sowie Skat spielende Feuerwehrmänner und -frauen sind herzlich willkommen.

Der Erlös des Turniers geht an die Jugendfeuerwehr zur Unterstützung ihrer Arbeit.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme sowie gute Spiele im geselligen Kreis.

Rückmeldungen erwünscht unter
R. Schneider/H. Schneider oder
SchneiderRalf2@gmx.de



Liebe Altfrankener Bürgerinnen und Bürger,

für den Erhalt der Ortschaften ist am 30.01.2020 im Stadtrat ein wesentlicher Schritt gemacht worden. Im August 2018 hatte er noch im Rahmen der Änderung der Hauptsatzung beschlossen, alle Ortschaften spätestens im Jahr 2034 aufzulösen. Damals sind jedoch nicht die Voten der Ortschaftsräte berücksichtigt worden, die sich alle gegen diese Regelung ausgesprochen hatten. Das führte zu einem hohen Maß an Unverständnis darüber, dass ohne Beteiligung oder vorheriger Gespräche, über die Köpfe der betroffenen Bürgerinnen und Bürger hinweg, mit einem Zeithorizont von 16 Jahren die Eingliederung der Ortschaften in städtische Strukturen beschlossen wurde. Unberücksichtigt blieb auch, dass für die Ortschaften Gompitz, Oberwartha und Mobschatz unbefristete Eingemeindungsverträge gelten.

Die CDU-Fraktion hatte im September 2019 den Antrag gestellt, den § 31 Abs. 5 der Hauptsatzung mit der Eingliederung der Ortschaften in die jeweils angrenzenden Stadtbezirke zu streichen und gleichzeitig das Auslaufen der Eingemeindungsverträge im Jahr 2034 aufzuheben. Der Antrag wurde vom Stadtrat am 30.01.2020 angenommen.

Ich hatte an diesem Tag die Gelegenheit zusammen mit Frau Walter, der Ortsvorsteherin von Schönfeld-Weißig, den Standpunkt der Ortschaften im Stadtrat darzustellen. Wichtig war hierbei hervorzuheben, dass die Ortschaftsverfassung ein Instrument der Bürgernähe ist und somit eine Einbeziehung in das kommunale Geschehen erreicht wird. In zentralisierten Verwaltungen mit mehreren 10.000 Bürgerinnen und Bürgern bleibt der Einzelne anonym und identifiziert sich nicht mit diesem System. Die Problematik von Verdrossenheit bzw. Resignation gegenüber politischen Einrichtungen sind letztendlich das Ergebnis. Die Bedeutung der Ortschaften für die Willensbildung und das Engagement der Bürger geht damit über eine Zwischenlösung hinaus und stellt die Basis für eine bürgernahe Einbindung kleinerer Gemeinschaften in die Landeshauptstadt dar. Aus diesem Grund haben sie auch zukünftig eine Existenzberechtigung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ortsvorsteher Dr. Doltze

Anzeige(n)

Ortschaftsratssitzung Altfranken

Die nächste Sitzung findet am Montag, **09.03.2020**, um 19:00 Uhr im Ortschaftszentrum, Otto-Harzer-Str. 2 b statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang in den Schaukästen und wird im Ratsinformationssystem unter www.dresden.de veröffentlicht.

Anzeige(n)

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Mobschatz,

die Förderung unserer ortsansässigen Vereine gehört zu den vornehmsten Aufgaben des Ortschaftsrates. Wir banden uns hierzu vor einiger Zeit an eine eigens dafür erstellte Förderrichtlinie, die allgemein gültige Kriterien zur finanziellen Unterstützung definierte. Bisher endete die Antragsfrist am 31. Mai des laufenden Jahres, was sich in der Praxis allerdings als recht ungünstig herausstellte, da viele Projekte unserer Vereine bereits zeitiger im Jahr realisiert werden. Da eine finanzielle Förderung nur dann gewährt werden kann, wenn die Maßnahme noch nicht begonnen wurde, schränkte unsere bisherige Regelung die Vereine in ihrer Finanz- und Jahresplanung ein. Diesen Umstand möchten wir korrigieren, indem die Antragsfrist in den Februar eines jeden Kalenderjahres verschoben werden soll, um bereits im jeweils darauffolgenden Monat über die Fördermittel im Ortschaftsrat entscheiden zu können. Dies setzt allerdings voraus, dass die Abrechnung der im Vorjahr ausgezahlten Fördermittel im Laufe des Januars vollständig im Ortschaftsbüro eingereicht werden muss. Einige Vereine äußerten sich bereits in der zurückliegenden Sitzung des Ortschaftsrates grundsätzlich zustimmend zu dieser beabsichtigten Neuordnung. Falls hierzu noch seitens der Vereine Abstimmungsbedarf besteht, bittet der Ortschaftsrat um schriftliche Stellungnahme bis 5. März 2020.

Die Vereinsförderung unterstützt das gesellschaftliche Leben in unserer Ortschaft sowie zahlreiche Projekte engagierter Bürgerinnen und Bürger. Der Feuerwehr- und Heimatverein Mobschatz e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, ein wichtiges Zeugnis der hier gepflegten bäuerlichen Tradition ins Gedächtnis zurückzurufen: die Milchrampen. Im Ortschaftsgebiet besitzen wir noch zwei dieser unscheinbaren Bauwerke, die einst der zentralen Abholung der Frischmilch aus den Bauernhöfen dienten. Die Mobschatzer Milchrampe fristet seit langem ein recht trostloses Dasein, was sich schon bald ändern soll. Sie wird saniert und soll perspektivisch als hübscher Blickfang auf dem Dorfplatz von „Altmobschatz“ dienen. Ich freue mich sehr, dass sich eine Initiativegruppe im Feuerwehr- und Heimatverein Mobschatz e. V. gefunden hat, die sich dieser Aufgabe widmen möchte. Der Ortschaftsrat wird diese Maßnahme auch finanziell unterstützen.

Außerdem werden wir im März über die Bewilligung von 10.000 Euro diskutieren, um den Kirchenweg in Mobschatz mit einer modernen Straßenbeleuchtung auszustatten. An den hier befindlichen Bushaltestellen ist es besonders in den Wintermonaten stockduster, sodass sich einzig das Schwarzwild der Dunkelheit erfreut. Die drei Laternen sollen dazu dienen, die Verkehrssicherheit zu erhöhen, auf dass man die Fahrpläne zu jeder Tageszeit lesen kann, ohne eine Taschenlampe mit sich führen zu müssen. Möglich wird der Bau, da der Grundstückseigentümer endlich zugestimmt hat, die Laternen an seiner Grundstücksgrenze aufzustellen.

Schließen möchte ich mit einer sehr guten Nachricht. Im vergangenen Jahr stellte der CDU-Fraktionsvorsitzende Donhauser einen Antrag seiner Stadtratsfraktion zur Entfristung der Ortschaftsverfassungen in Dresden vor. Vorausgegangen war 2018 der Beschluss des Stadtrates, die Ortschaften bis 2034 aufzulösen. Diese Entscheidung wurde Ende Januar Dank dieser Initiative mit großer Mehrheit der Dresdner Stadträte rückgängig gemacht. Obgleich bis 2034 noch viel Wasser die Elbe hinunterfließen wird, können wir wieder hoffen, als Ortschaft noch lange bestehen zu dürfen, um vor Ort unser unmittelbares Lebensumfeld mitgestalten zu können. Das ist gut so und stimmt optimistisch.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Maximilian Vörtler

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Mobschatz

Am Donnerstag, 12. März 2020, um 19:30 Uhr, im Dorfklub Mobschatz, Am Tummelsgrund 7 b.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte vor der Sitzung den aktuellen Aushängen in den Schaukästen der Ortschaft Mobschatz. Gäste sind herzlich eingeladen.

Aus der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Mobschatz vom 06.02.2020

Fortschreibung Kleingartenentwicklungskonzept

Beschlussempfehlung zur Vorlage V0009/19

Ankauf einer Grundstücksteilfläche des Flurstückes 5/8 der Gemarkung Rennersdorf für die Gestaltung eines kleinen Dorfplatzes am Stauseeweg im Ortsteil Rennersdorf und Bereitstellung der finanziellen Mittel des Ortschaftsrates Mobschatz

Beschlussausfertigung zur Vorlage V-MB0009/20

Bereitstellung von finanziellen Mitteln an den Feuerwehr- und Heimatverein Mobschatz e. V. für die Durchführung von verschiedenen Maßnahmen in der Ortschaft Mobschatz

Beschlussausfertigung zur Vorlage V-MB0010/20

weitere Tagesordnungspunkte waren:

- Beratung zur Änderung der Förderrichtlinie der Ortschaft Mobschatz

Vorgehen bei Beschwerden gegenüber SATRA

Sehr geehrte Mitstreiter und Betroffene,

seit mittlerweile fast einem Jahr gibt es immer wieder verschiedenste Probleme mit der Zuverlässigkeit der Buslinien 91 und 93. Leider hat sich noch keine spürbare Verbesserung gezeigt. Auch die Zusammenarbeit und Beseitigung von Mängeln seitens des Unternehmens SATRA ist mangelhaft.

Höhepunkt war das Abstreiten von Beschwerden und Problemen der Fa. SATRA und dem zuständigen Aufgabenträger (Landeshauptstadt Dresden) gegenüber dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV, Personen- und Güterverkehr, Stauffenbergallee, Dresden) im Dezember 2019.

Um nun auch einen zweiten Weg, parallel zum Ortschaftsrat, aufzubauen und nachhaltig zu dokumentieren, dass es Beschwerden gibt, ist es notwendig, dass ab sofort alle Probleme mit einer konkreten Beschreibung der einzelnen Vorkommnisse (Orts-, Datums- und Zeitangabe) per E-Mail an folgende Adressen gesendet werden:

an: Info@satra-eberhardt.de, stadtplanungsamt@dresden.de und in Kopie an: IGSchulbus@gmx.de.

Die Mailadresse der Interessengemeinschaft IG Schulbus dient der zentralen Sammlung aller Beschwerden, um diese ggf. noch einmal gesammelt bei höheren Stellen zu positionieren.

Mit freundlichen Grüßen

IG Schulbus

!! Achtung Senioren!!



für die Seniorinnen und Senioren von Altleuteritz, Brabschütz, Merbitz, Podemus und Rennersdorf

Da das 1. Frühlingsfest so einen guten Anklang gefunden hat, laden wir Sie sehr herzlich
am **06.05.2020** um **14.00 Uhr**
in den Merbitzer Hof
zu unserem 2. Frühlingsfest ein.

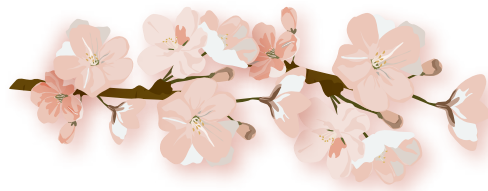


Bedürftige werden wieder abgeholt.



Wir freuen uns auf Sie und eine zahlreiche Anmeldung
bis zum **30.04.2020** unter
Tel.: 0351/4525295 (Frau Queck) oder
Tel.: 0351/4123651 (Frau Steinert)

Ihre Seniorenbetreuung



Der Seniorenverein Mobschatz lädt ein

Liebe Seniorinnen und Senioren,

in gewohnter Weise hatte ich Sie bereits in der Februarausgabe unserer Ortsnachrichten über die Veranstaltungstermine für das Jahr 2020 informiert. Wie Sie sicher aus eigenem Erfahren feststellen, jagt schon wieder ein Termin den anderen und da ich an die Drucklegung unserer Ortsnachrichten gebunden bin, steht bei mir schon unser Frühlingsfest auf dem Programm.

Deshalb lade ich Sie im Namen des SV Mobschatz hiermit herzlichst für

Mittwoch, den 1. April 2020, 15:00 Uhr, zu unserem diesjährigen Frühlingsfest

in den Dorfklub Mobschatz, Am Tummelsgrund 7 b, ein.

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freuen wir uns.

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme **bis spätestens 27.03.2020** bei:
Gabriele Hetmank, Am Tummelsgrund 36 (Tel. 4537308) oder
Annelies Wettengel, Elbhangstraße 25 oder
Helga Hanke, Elbhangstraße 4 oder
Inge Philipp, Am Tummelsgrund 2 oder
Heike Eckermann, Martin-Luther-Ring 24

Bis dahin grüßt Sie herzlichst

Gabriele Hetmank
Seniorenverein Mobschatz

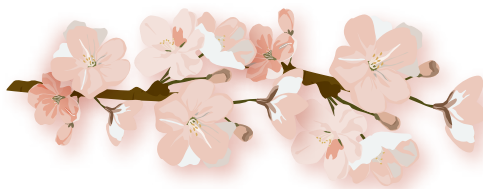


Ich nehme/ Wir nehmen

_____ mit _____ Person/Personen teil.

Name: _____
(bitte gut lesbar)

Unterschrift _____



Informationsblatt der Ortschaften Gompitz, Altfranken, Mobschatz

Auflage: 3130 Stück

Herausgeber:
Ortschaften Gompitz, Altfranken, Mobschatz

Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),
An den Steinenden 10, Tel. 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barsch-
tipan, www.wittich.de/agb/herzberg
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Ortschaft Gompitz, Altfranken, Mobschatz

Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Textbeiträge, Bilder und Datenträger wird keine Gewähr übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen. Für den Inhalt der veröffentlichten Beiträge und Bildmaterialien, die mit Namen oder Initialen gekennzeichnet sind, übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Drei Engel für den Deutschen Wein ...

Unter diesem Motto stand der Antrittsbesuch der Deutschen Weinkönigin Angelina Vogt und den Weinprinzessinnen Carolin Hillenbrand und Julia Sophie Böcklen. Unsere Vorfreude war riesig – wollte ich doch als Sächsische Weinkönigin unser schönes Anbaugebiet Sachsen, mit all seinem Facettenreichtum, von der schönsten Seite präsentieren. Ziele unserer gemeinsamen Reise durch das Weinland Sachsen waren Besuche der Winzergenossenschaft Meißen, die Weingüter Schloss Proschwitz, Hoflößnitz, Karl Friedrich Aust und das Staatsweingut Schloss Wackerbarth.



In der Lage „Merbitzer Bauernberge“ wurden wir von Herrn Jürgen Merbitz begrüßt und wanderten vorbei an dem Heiligen Urban in Richtung der Rebanlagen. Er stellte unseren Gästen die Weinberge vor und gab Infos zu deren Besonderheiten. Anschließend durfte ich meine Gäste in unserem Weinberg empfangen. Wie schon in Merbitz reichten wir einen Weißburgunder, der den hoheitlichen Gästen sehr mundete.

Ich denke, wir haben ein tolles Bild vom Weinland Sachsen vermitteln können und Appetit auf mehr geweckt. Wir verabschiedeten die Weinhoheiten mit dem Wunsch „Tragt die herzlichsten Weingrüße aus Sachsen in die ganze Welt.“

Katja Böhme
32. Sächsische Weinkönigin



**TSV
Cossebaude e. V.**



www.tsv-cossebaude.de

Fußball, Leichtathletik, Gymnastik, Tennis, Tischtennis, Kegeln,
Volleyball, Faustball

Jahresrückblick der Abteilung Tischtennis



*Mario Schäfer, Istvan Pal, Andreas Strakosch, Claudia Pampel,
Patrick Löser, Klaus Horeth,*

Die im April 2019 neu gegründete Abteilung Tischtennis blickt auf ein tolles Jahr voller spannender Herausforderungen, einem starken Wettkampfteam und stetig neuem Zuwachs an Jung und Alt zurück. Aber zunächst möchte ich mich ganz persönlich im Namen der gesamten Abteilung für die großzügige finanzielle Unterstützung des Ortschaftsrates Cossebaude bedanken, ohne dessen „Starthilfe“ so ein problemloser Start nicht möglich gewesen wäre.

Die Punktspiellmannschaft, welche die Hinrunde in der 6. Stadt-klasse jetzt hinter sich gebracht hat, konnte sich die Tabellenspitze erkämpfen und somit erst einmal beruhigt in die Weihnachtspause gehen. Mit einem starken Zuwachs in Form von zwei Spielern begrüßt die Mannschaft Daniel Fischer und Lutz Behnke und blickt nun auf die Verteidigung des 1. Platzes der 6. Stadt-klasse in der ersten Jahreshälfte 2020.

Zu den Heimspielen der Rückrunde begrüßen wir gern interessierte Zuschauer, Fans und unsere Jugendspieler in der Turnhalle der Grundschule Cossebaude. Diese Spiele sind an folgenden Tagen: 09.03.2020 und 30.03.2020, Start ist jeweils 19.30 Uhr.

Abteilungsleiter Patrick Löser

— Anzeige(n) —

Termine und Veranstaltungen im März 2020

Freiwillige Feuerwehr Dresden

Stadtteilfeuerwehr Gompitz – Aktive Abteilung

Dienstag, 03.03.2020, 19:00 – 20:30 Uhr

Erste Hilfe

Freitag, 13.03.2020, 18:00 – 20:00 Uhr

Jahreshauptversammlung

Dienstag, 17.03.2020, 18:00 – 20:00 Uhr

ASÜ

Dienstag, 24.03.2020, 19:00 Uhr

Wettkampf 1. Mai

Dienstag, 31.03.2020, 19:00 – 20:30 Uhr

Gruppenarbeit

– Alters- und Ehrenabteilung

Donnerstag, 12.03.2020, 18:00 Uhr – 20:00 Uhr

Jahreshauptversammlung

Freitag, 13.03.2020, 18:00 – 20:00 Uhr

Jahreshauptversammlung

Jugendfeuerwehr Gompitz

Dienstag, 03.03.2020, 17:00 – 18:30 Uhr, GRH

Umgang mit Feuer, Brennen und Löschen

Dienstag, 10.03.2020, 17:00 – 18:30 Uhr, GRH

Planspiel, Gruppe im Löscheinsatz

Dienstag, 17.03.2020, 17:00 – 18:30 Uhr, GRH

Löschangriff

Dienstag, 24.03.2020, 17:00 – 18:30 Uhr, GRH

Löschangriff

Dienstag, 31.03.2020, 17:00 – 18:30 Uhr, GRH

Löschangriff

Stadtteilfeuerwehr Ockerwitz

Freitag, 13.03.2020, 19:00 Uhr

Gerätekunde

Freitag, 27.03.2020, 19:00 Uhr

Beleuchten der Einsatzstelle

Grundübung

Sonntag, 29.03.2020, 10:00 Uhr

Gerätehausdienst

Jugendfeuerwehr Mobschatz

Donnerstag, 12.03.2020, 17:00 – 19:00 Uhr

Dienstsport Turnhalle Feuerwache Übigau (Sportbekleidung)

Donnerstag, 26.03.2020, 17:00 – 19:00 Uhr

Ausbildung Funken

Ortsgruppe Gompitz des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V.

Die Ortsgruppe trifft sich am **Dienstag, 03.03.2020, 19:00 Uhr** in der Schulzenmühle.

Seniorenverein Gompitz e. V.

Schiedsstelle Gompitz

Zur Sprechstunde am **Donnerstag, 12.03.2020, 18:00 Uhr** melden Sie sich bitte in der Verwaltungsstelle Gompitz unter 0351 4887981 an.

Schiedsstelle der Ortschaft Altfranken

Anmeldungen zur Sprechstunde am **Dienstag, 03.03.2020, von 16:00 bis 17:30 Uhr** nimmt das Stadtbezirksamt Cotta unter 0351 4885601 entgegen.

Schiedsstelle Mobschatz

Die Schiedsstelle kann am **Dienstag, 24.03.2020, von 18:00 bis 19:00 Uhr** im Dorfklub Mobschatz aufgesucht werden.

Bücherstübchen Ockerwitz

Das Bücherstübchen im Gemeindezentrum Ockerwitz ist am **Mittwoch, 11.03.2020 und 25.03.2020, von 16:00 bis 18:00 Uhr** geöffnet.

Bücherei Mobschatz

Die Bücherei im Dorfklub Mobschatz ist am **Dienstag, 17.03.2020, von 17:00 bis 18:00 Uhr** geöffnet.

Schützenverein Gompitz e. V.

Montag, 02.03.2020, 18:00 Uhr

Trainingsschießen (Schießanlage Briesnitz „Alte Schmiede“)

Freitag, 13.03.2020, 19:00 Uhr, Schützenhaus

Jahreshauptversammlung

Montag, 16.03.2020, 18:00 Uhr

Trainingsschießen (Schießanlage Briesnitz „Alte Schmiede“)

Freitag, 27.03.2020, ab 18:00 Uhr

Allgemeines Vereinstreffen im Schützenhaus

Montag, 30.03.2020, 18:00 Uhr, Briesnitz

24. Vereinsmeisterschaften

Schützenverein Mobschatz e. V.

Sportfreunde mit Interesse am Schießsport sind zum Training gern gesehen. Der nächste Termin ist **Freitag, 13.03.2020, 18:00 Uhr** in der Schießanlage Briesnitz „Alte Schmiede“ (Alte Meißner Landstr. 36 a, 01157 Dresden). Anmeldungen sind erwünscht unter www.sv-mobschatz.de oder 0171 1762638.

Geflügelzuchtverein Elbtal Dresden 1903 e. V.

Freitag, 13.03.2020, 19:00 Uhr bei E. Schneider,
Am Querfeld 6 in Ockerwitz

Jahreshauptversammlung

Blutspende
24.3.2020
16 - 20 Uhr

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ



Gompitz
Gemeindezentrum
Altnossener Straße 46a

Blutspende
31.03.2020
16 - 19 Uhr

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ



Mobschatz
Dorfklub
Am Tummelsgrund 7b

Veranstaltungsplan Kulturverein Zschoner Mühle e. V.
Zschonergrund 2 | 01156 Dresden | 0351 4210257 | verein@zschoner-muehle.de | www.zschoner-muehle.de



März 2020
PUPPENTHEATER/KINDERPROGRAMM

kostenpflichtig

Tag	Uhrzeit	Stück	Es spielt
So., 01.03.	11:00 & 15:00 Uhr	Hans mein Igel	Puppentheater Eva Johne
Sa., 07.03.	11:00 & 15:00 Uhr	Kasper und der Drachenschatz	Männels Lutziges Puppentheater
So., 08.03.	11:00 & 15:00 Uhr	Der gestiefelte Kater	Männels Lutziges Puppentheater
Sa., 14.03.	11:00 & 15:00 Uhr	Die Froschprinzessin	Puppentheater Runa Ringelrose
So., 15.03.	11:00 & 15:00 Uhr	Die Froschprinzessin	Puppentheater Runa Ringelrose
Sa., 21.03.	11:00 & 15:00 Uhr	Die Prinzessin auf der Erbse	Mondsteinpuppentheater
So., 22.03.	11:00 & 15:00 Uhr	Die Prinzessin auf der Erbse	Mondsteinpuppentheater
Sa., 28.03.	11:00 & 15:00 Uhr	Rotkäppchen	Puppentheater Uta Davids
So., 29.03.	11:00 & 15:00 Uhr	Rotkäppchen	Puppentheater Uta Davids

Kartenvorbestellung
Kulturverein Zschoner Mühle e. V. | Zschonergrund 2 | 01156 Dresden/Podemus
Tel.: 0351 4210257
www.zschoner-muehle.de | verein@zschoner-muehle.de

Regionalverband Dresden e.V.
gefördert durch
das Landratsamt
Dresden

**Dresden
Dreieck**
**Wir helfen
hier und jetzt.**


ASB Begegnungs- & Beratungszentrum „Am Friedensstein“

Dresdner Str. 3, 01156 DD/ Cossebaude ☎ 0351/45 25 6328

Montag, 09.03.2020

10-12 Uhr „Ausleihen & Tauschen“ **Groschenhefte Basar**
14 Uhr **Gedächtnisspiele** z.B. Bingo

Dienstag, 10.03.2020

10-11 Uhr **Handysprechstunde** Anmeldung erforderlich.
14 Uhr **Kreatives Gestalten** zu Ostern.
Anmeldung erforderlich.
19:30 Uhr **Yoga**

Mittwoch, 11.03.2020

Ab 13:30 Uhr **gemeinsames Kochen** mit Frau
Schreiber vom Ortschaftsrat und **Mal-und Zeichenzirkel**

Donnerstag, 12.03.2020

14:15- 16:15 Uhr
Treff der **Skat- & Rummikub** Spieler

Freitag, 13.03.2020

09:30-10:30 Uhr **Englishtreff** (Gesprächskreis)
10:45-12 Uhr **Internetcafé**

Montag, 16.03.2020

14:00 Uhr **SingKreis**



Dienstag, 17.03.2020

14:00 Uhr Spielenachmittag-z.B. **Brettspiele, Rommé**
19:30 Uhr **Yoga**

Mittwoch, 18.03.2020

14 Uhr **ADAC Verkehrsteilnehmerschulung**

Donnerstag, 19.03.2020

14:15- 16:15 Uhr Treff **Skat- & Rummikub** Spieler

Freitag, 20.03.2020

09:30- 10:30 Uhr **Englishtreff** (Gesprächskreis)

Montag, 23.03.2020

14 Uhr **Gedächtnistraining**

Dienstag, 24.03.2020

10-11 Uhr **Handysprechstunde** Anmeldung erforderlich.
14 Uhr „**Großbritannien**“ Lichtbildervortrag
von Herrn Winkelhöfer
19:30 Uhr **Yoga**

Donnerstag, 26.03.2020

14:15- 16:15 Uhr Treff **Skat- & Rummikub** Spieler

Freitag, 27.03.2020

09:30- 10:30 Uhr **Englishtreff** (Gesprächskreis)
10:45- 12 Uhr **Internet-Treff**

Montag, 30.03.2020

14:30 Uhr **Geburtsstagsfeier des Monats** zu
Gast sind das Böhmisches Saitenduo.
Anmeldung erforderlich.



Dienstag, 31.03.2020

14 Uhr Spielenachmittag-z.B. **Brettspiele, Rommé**
19:30 Uhr **Yoga**

Bastelflohmarkt

Samstag, 21. März 2020

von 14 bis 17 Uhr

Mit Kaffee und buntem Kuchenbuffet.

Im Bürgersaal Cossebaude

Dresdner Straße 3 in 01156 Dresden

Die regelmäßigen Sportveranstaltungen
sowie der Mittagstisch und das Kaffeetrin-
ken finden in gewohnter Weise statt.

ASB Sozialstation, Dresdner Str. 3, 01156 DD/ Cossebaude ☎ 0351/45 37 405

ASB Tagespflege, Dresdner Str. 45, 01156 DD/ Cossebaude ☎ 0351/ 65 87 70 60



Gompitzer Heimatseite

Nr. 231/März 2020

Bevölkerungsstatistik in Wilsdruff nach dem Zweiten Weltkrieg



Im Wilsdruffer Heimatmuseum war anlässlich dessen 100. Geburtstag in der Sonderausstellung auch die Alterspyramide Wilsdruff vom Oktober 1948 ausgestellt. Dabei wurde zwischen Alt- und Neubürgern unterschieden. Neubürger waren in der Regel Vertriebene und Flüchtlinge aus ehemaligen deutschen Gebieten. Wenige waren aus Dresden, wo sie im Februar 1945 ihr Heim verloren hatten.

	Alt- und Neubürger	nur Neubürger
männlich	2150	451
weiblich	2860	598
gesamt	5010 (100 %)	1049 (21 %)

Interessant ist die Betrachtung der Geburtsjahrgänge 1915, 1916 und 1917. Im 2. Weltkrieg war die männliche Bevölkerung dieser Jahrgänge zwischen 22 und 30 Jahren alt. Sie mussten in den Krieg ziehen. Viele von ihnen verloren dort ihr Leben. Die Wilsdruffer Alterspyramide zeigt das in der Gegenüberstellung männlich/weiblich erschreckend deutlich.

Jahrgang	männlich		weiblich	
	alle	davon Neubürger	alle	davon Neubürger
1915	13	3	32	5
1916	5	0	22	3
1917	8	1	14	4
Summe	26	4	68	12
	28 %		72 %	

Das Verhältnis Männer zu Frauen betrug 1948 für die drei Jahrgänge etwa 1 : 2,6. Bei den Neubürgern lag es sogar bei 1 : 3. Die Übersicht macht deutlich, dass mehr als die Hälfte der Männer dieser drei Jahrgänge den Krieg nicht überlebten. Die noch nicht aus der Kriegsgefangenschaft Zurückgekehrten verändern vorgenannte Aussage nicht. Offen bleibt, wie viele Kinder ihren Vater verloren haben. Für diese und die Mütter war es besonders schwer, nach dem Krieg den Alltag zu meistern. Die Alterspyramide gibt auch Auskunft über die 1948 noch lebenden Kinder des Jahrganges 1945.



Vereint in Sachsens Mitte 7. Heimattag des Wilsdruffer Landes

Am 28. März 2020, 09:00 Uhr

treffen sich die Vertreter der Heimatvereine, die Ortschronisten und heimatkundlich interessierte Bürgerinnen und Bürger im Rittergut Limbach

Am Rittergut 7 • 01723 Wilsdruff/OT Limbach

Der Vormittag ist zahlreichen Kurzvorträgen vorbehalten:

- „Auf Bildungsverfall folgt Denkmälerverlust. Zur Notwendigkeit von baukultureller Bildungsarbeit für Jugendliche“ (Dr. Sebastian Storz)
- „Geologische Besonderheiten des nördlichen Wilsdruffer Landes“ (Holger Sickman)
- „Die letzten Geheimnisse des Quintus Iclius – jetzt aufgedeckt“ (Claus Legal)
- „GEOPARK Sachsens Mitte – seine Kooperationspartner, seine Entwicklung und aktuelle Ziele“ (Rolf Mögel)
- „Freilichtmuseum in Sachsens Mitte“ (Kay Arnswald)
- „Heimatkundliche und botanische Wanderung an der Triebisch von Meißen bis Rothschönberg“ (Prof. Hans-Jürgen Hardtke)

Nach dem Mittagsimbiss sind wahlweise verschiedene Besichtigungen vorgesehen:

- Vorstellung des Ritterguts Limbach
- Führung Limbacher Kirche
- Helbigsdorf zwischen Tradition und Moderne
- Vorstellung des Wilsdruffer Gymnasiums

Gegen 16.00 Uhr versammeln wir uns abschließend zum Meinungs- und Informationsaustausch bei einem gemütlichen Kaffeetrinken.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine interessante Veranstaltung. Gern nehmen wir auch Ihre Hinweise zur Vorbereitung und Durchführung des Heimattages entgegen.

Ihre Anmeldung erbitten wir aus organisatorischen Gründen dringend bis zum 15. März 2020

telefonisch bei den Heimatfreunden:
Dr. Jürgen Stumpf 03 52 04 - 39 46 27
Harald Worms 03 52 04 - 4 05 82

schriftlich beim Artur-Kühne-Verein:
Meißner Straße 1 A • 01723 Wilsdruff
e-mail: js.dresden@web.de

Hier erhalten Sie auch Hinweise zu Anreisemöglichkeiten.

	Alt- und Neubürger	nur Neubürger
männlich	25	4
weiblich	26	3

Von diesen ist mancher Vater noch gefallen, bevor sein Kind als Halbweise zur Welt kam. Immer wieder müssen wir uns verdeutlichen wie furchtbar Krieg ist und welches Leid, Elend und Zerstörung er bewirkt. Ob dies auch vielen Politikern klar ist, bezweifle ich. 1948 in Wilsdruff unterscheidet sich gegenüber heute auch darin, dass es nur wenige sehr alte Bürger gab. Die 80-Jährigen waren damals mit je sechs Männern und Frauen vertreten. Darin berücksichtigt sind jeweils auch ein männlicher und zwei weibliche Neubürger. Älter als 80 waren etwa 26 Personen.

Anmerkung: Die Zahlenwerte wurden einer abfotografierten leicht verzerrten Vorlage entnommen und können kleinste Toleranzen aufweisen.

Harald Worms
Ortsgruppe Gompitz
Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V.

Dankeschön!

Ein großes Dankeschön sagen wir

- Jürgen und Sebastian Kuntze für die Wiederherstellung der Bodenverankerung der Info-tafel auf dem Steinhübel

- Jörg Langrock für Hefte des Landesvereins aus der Vorkriegszeit für die Heimatstube

- Frank Bormann für Fotos unserer Heimat

- Claus Wagner für Literaturgaben

Im Auftrag der Ortschaft hat Ralf Karisch die durch Vandalismus schwer beschädigte Info-tafel auf dem Steinhübel wieder repariert bzw. erneuert. Unsere Freude über die qualitätsvolle Arbeit ist groß.

Harald Worms

Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden West

Veranstaltungen im März 2020

in der Kirchgemeinde Dresden-Briesnitz und im Gemeindezentrum der Philippus-Kirchgemeinde Dresden-Gorbitz

1. März

10.00 Uhr in Briesnitz, Familiengottesdienst im Gemeindehaus
18.00 Uhr in Gorbitz, Abendgottesdienst m. AM

6. März

ab 17.30 Uhr in Cotta, Weltgebetstag mit Vorstellung des Landes Simbabwe, Abendessen und Gottesdienst

8. März

10.00 Uhr in Briesnitz, Mini-Gottesdienst im Gemeindesaal
10.00 Uhr in Gorbitz, Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis
18.00 Uhr in Briesnitz, Abendgottesdienst mit Taize-Gesängen

15. März

9.30 Uhr in Briesnitz, Gottesdienst m. AM, KiGD und Posan-
nenchor im Gemeindehaus
9.30 Uhr in Gorbitz, Theater-Gottesdienst mit dem LukasThe-
ater und KiGD

22. März

10.00 Uhr in Gorbitz, Gottesdienst zur Jahreslosung mit Bläser-
chor und KiGD
17.00 Uhr in Cotta, Musikalische Vesper mit den Chören aus
Cossebaude und Cotta

29. März

9.30 Uhr in Gorbitz, Gottesdienst m. AM u. KiGD u. anschlie-
ßendem Gottesdienstnachgespräch
10.00 Uhr in Briesnitz, Gottesdienst m. Vorstellung u. Erst-
abendmahl der Konfirmanden, KiGD u. anschließendem
Kirchenkaffee

(AM = Abendmahl, KiGD = Kindergottesdienst)

Kirchgemeinde-Verwaltung:

Briesnitz

geöffnet dienstags 15.00 – 18.00 Uhr, donnerstags 10.00 – 12.00
Uhr, Alte Meißner Landstr. 30/32, 01157 Dresden, Tel.: 0351
4210361

Gorbitz

geöffnet dienstags 14.30 – 17.30 Uhr, Leutewitzer Ring 75, 01169
Dresden, Tel.: 0351 4112141/Fax: 4138360

Friedhofsverwaltung:

Briesnitz dienstags 15.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
Merbitzer Str. 21, 01157 Dresden, Tel.: 0351 4210387/
Fax: 5004051

Gorbitz dienstags 13.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rädestr. 31, 01169 Dresden, Tel.: 0351 4116936/Fax:
4137758



Ev.-Luth. Kirchgemeinde in den linkselbischen Tälern

Pfarramt Weistropp, Kirchstr. 6, 01665 Klipphausen OT Weistropp,
Tel.: 0351 4537747, Fax: 0351 4525064, www.kirche-weistropp.de

Gottesdienste und Veranstaltungen im März 2020

01.03., Invokavit

10.00 Uhr in Weistropp, Familienkirche

06.03., Weltgebetstag

19.00 Uhr in Weistropp

08.03., Reminiszenz

9.00 Uhr in Unkersdorf

10.30 Uhr in Constappel

15.03., Okuli

9.00 Uhr in Weistropp

10.30 Uhr in Unkersdorf mit Abendmahl

22.03., Lätare

9.00 Uhr in Constappel

10.30 Uhr in Weistropp mit Abendmahl

29.03., Judika

10.00 Uhr in Unkersdorf

10.30 Uhr in Constappel mit Abendmahl

Gemeinsam Kochen:

09.03.2020 ab 9.30 Uhr im Weistropfer Pfarrhaus

Gemeindenachmittag:

10.03.2020 um 14.00 Uhr in Unkersdorf

11.03.2020 um 14.00 Uhr in Weistropp

12.03.2020 um 14.00 Uhr in Constappel

Gemeindestammtisch:

13.03.2020 um 20.00 Uhr in der Unkersdorfer Kirche

Vorfrühlingskonzert mit 4cant, einem a-capella Männerquartett

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Montag: 8 - 14 Uhr und Dienstag: 14 - 18 Uhr

